

Rechenschaftsbericht des Landesschatzmeisters der Piratenpartei Deutschland, Landesverband Rheinland-Pfalz

Name: Ingo Höft

Funktion: Landesschatzmeister

Zeitraum: 14.07.2019 bis 19.07.2020

Aufgaben im Landesvorstand

- Führung von Konto und Bargeldkasse
 - Konten und Bargeldkasse wurden regelmäßig gebucht und kontrolliert und die Kontostände in den Vorstandssitzungen bekanntgegeben.
 - Die Kassenprüfung laut Landessatzung durch die Kassenprüfer ist zeitnah am 11. Juli erfolgt, sowie mit einer kurzen Nachprüfung restlicher Buchungen vor Beginn dieser Versammlung. Es ergaben sich keine weiteren Beanstandungen bis auf einige fehlende Original-Kontoauszüge, die nachbestellt werden. Dieses ist auf ein Versagen der Postzustellung zurück zu führen.
- Vereinnahmung und Buchung von Mitgliedsbeiträgen
 - soweit sie nicht standardmäßig über das zentrale Beitragskonto abgewickelt werden können.
 - Mittlerweile hat sich der Landesverband dem zentralen Mahnverfahren der Bundesverwaltung angeschlossen.
- Finanzplanung
 - Verwaltung und Kontrolle der vielfach beschlossenen Einzelbudgets. Ein auf vergangenen Daten kalkulierter Haushaltsplan ist in Arbeit.
- Entgegennahme und Verbuchung von Spenden
 - wurde im Rahmen der Kontoführung und allgemeinen Buchhaltung mit erledigt.
- Buchführung gemäß Parteiengesetz
 - Diese erfolgte durch die ausschließliche Nutzung der vom der Partei zur Verfügung gestellten Buchhaltungssoftware unter Einhaltung der Buchungsanweisungen des Landesschatzmeisters.
 - Die Buchungen zum Rechenschaftsbericht 2019 für den Landesverband sind vollständig durchgeführt, müssen aber noch in einigen wenigen Details geklärt werden. Unklar in diesem Zusammenhang sind noch die Verbuchungen anscheinend nicht mehr tätiger Kreisverbände, wie der KV Südpfalz und der KV Trier/Trier-Saarburg. Hier könnte sich ein erhöhter Aufwand durch Auflösungsverfahren ergeben.. Die Verbuchung für den Rechenschaftsbericht für den KV Koblenz ist erledigt und für den KV Rhein-Pfalz und Südwestpfalz in Arbeit.
- Klärung von Finanzfragen
- Auskünfte zur Finanzlage
 - Unter anderem Beantwortung der Fragen des Wirtschaftsprüfers zum Rechenschaftsbericht 2018

Finanzieller Ausblick:

Dem Landesverband stehen zur Zeit mit rund 140.000 € genügend Mittel für die programmatische Arbeit zur Verfügung. Aus dem Länderfinanzausgleich des Bundesverbandes zur Parteienfinanzierung haben wir ca. 15.700 € (Rechenschaftsjahr 2017 und Anspruchsjahr 2018) erhalten. Im Vorjahr waren es ca. 15.500 €. An Mitgliedsbeiträgen haben wir ca. 6.600 € erhalten, im Vorjahr noch ca. 7.000 €, was auf einen Mitgliederschwund zurückzuführen sein sollte.

Durch den Verbleib im Europaparlament ist die Parteienfinanzierung aus dieser Quelle gesichert. Ich schätze, dass sich an der bisherigen Größenordnung der Parteienfinanzierung nicht viel ändern wird.

In diesem Jahr rechne ich mit ca. 6.000 € Mitgliedsbeiträgen und mit ca. 1.000 € Geldspenden. An fixen Kosten haben wir im wesentlichen die Ausgaben für unsere Landesgeschäftsstelle, die ca. 4.800 € betragen. Im Vorjahr waren es noch ca. 2.300 €. Die Verdopplung des Betrages liegt vor allem daran, dass wir zur LGS noch einen Lagerraum gemietet haben, den wir auch als Video Studio eingerichtet haben.

Kastellaun, den 19.07.2020

- Ingo Höft -
Schatzmeister